



15. Salzburger Frauensalon

Donnerstag, 1. Juli 2010
19.00 Uhr

Einladung zu einem Glas Sekt
19.30 Uhr: Veranstaltungsbeginn

St. Virgil Salzburg

Ernst-Grein-Straße 14, Salzburg

Anmeldung erforderlich: 0662 65901-514

VeranstalterInnen

Frauenbüro der Stadt Salzburg

St. Virgil Salzburg

Katholisches Bildungswerk Salzburg

Salzburger Bildungswerk

Stabsstelle für Frauenfragen und
Chancengleichheit des Landes Salzburg

„Für mich soll's rote Rosen regnen“

Sehnsucht im Frauenleben

Ein Abend für Frauen

Verborgene Wünsche und geheime Sehnsüchte lassen uns diesmal tiefer in die Seele von Frauen schauen. Aus welchem Stoff sind sie gemacht und welche Glücksgefühle verheißen sie?

Gaukeln sie uns eine Welt vor, die nur im Unerreichbaren liegt oder zeigen sie uns was das Leben für Frauen eigentlich bereit hätte, würden wir nicht schon als Mädchen mit den eigenen Wünschen klein gehalten.

„Bescheidenheit ist eine Zier, doch weiter kommt man ohne ihr!“ Dieser Spruch kann ein Motor sein um Sehnsüchte und Wünsche nicht aufzugeben, auch wenn uns das Leben manchmal lange im Unklaren lässt, ob diese Sehnsüchte und Wünsche uns überhaupt beglücken können.

Wonach wir uns sehnen, was Wünschen uns hilft, wie Sehnsucht uns am Leben hält, welchen Sinn uns die Sehnsucht schenkt, darüber kommen wir bei diesem Frauensalon ins Gespräch.

Zu Gast sind:

Dr.ⁱⁿ Aurelia Spendel OP, Dominikanerin, Lehrbeauftragte der Universität Augsburg, Autorin, Augsburg (D)

Mag.^a Doris Doblhofer, Organisationsberaterin & Coach, Salzburg

Moderation: **Mag.^a Edeltraud Zlanabitnig-Leeb**, Katholisches Bildungswerk Salzburg

Musik: **Beatrice von Kutzschenbach**, Pianistin, Grassau (D)

Als Salonieren laden ein:

Mag.^a Regina Augustin, Melanie Hainzer, Dr.ⁱⁿ Claudia Pichler, Mag.^a Alexandra Schmidt, Mag.^a Brigitte Singer,

Mag.^a Edeltraud Zlanabitnig-Leeb

15. Salzburger Frauensalon



Aurelia Spendel



Doris Doblhofer



Beatrice von
Kutzschenbach